

Sternenlicht für andere

Bastelidee zum Thema Nächstenliebe und Freundlichkeit

Alter:

ab 6 Jahren

Dauer:

ca. 15-20 Min

Material:

- eine große Kerze
- lange Kerzen in verschiedenen Farben, die von den Kindern gut gehalten werden können
- Teller als Unterlage
- Plätzchenformen in Sternform aus Kunststoff oder Metall
- Kerzendochte, bereits zugeschnitten (Höhe der Förmchen plus ca. 1 cm)

Ziele:

- Förderung der Kreativität
- Stärkung der Feinmotorik
- Förderung von Ausdauer und Konzentration
- Kennenlernen eines einfachen Herstellungsprozesses
- Freude am eigenen Gestalten und Ausprobieren
- Überlegen, wie man anderen Menschen eine Freude machen kann

Einführung:

In den Geschichten rund um die Wompets sind die Sterne etwas ganz Besonderes: Sie bringen Licht in die Welt. Auch wir können für andere Menschen wie ein kleines Licht sein. Ein freundliches Wort, eine helfende Hand, ein tröstender Moment oder ein kleines Geschenk können den Tag eines anderen Menschen heller machen.

Heute darf jedes Kind sein eigenes kleines Sternenlicht gestalten. Besonders schön wird es, wenn verschiedene Farben miteinander kombiniert werden und so ein ganz persönliches Sternenlicht entsteht.

Das fertige Sternenlicht kann später als Zeichen verschenkt werden: „Du bist mir wichtig. Ich möchte dir eine Freude machen.“

Wertewerkstatt

Ablauf:

1. Förmchen vorbereiten

Lege einen Teller als Unterlage auf den Basteltisch. Jedes Kind darf sich ein sternförmiges Förmchen aussuchen. Die Förmchen werden direkt auf den Teller gestellt.

2. Wachs hineintropfen

Zünde die große Kerze an und stelle sie in die Mitte des Arbeitstisches. Die Kinder dürfen ihre langen Kerzen vorsichtig an der großen Kerze anzünden. Nun kann das flüssige Wachs langsam in das Förmchen getropft werden. Wenn verschiedene Farben verwendet werden, entstehen dabei wunderschöne bunte Schichten.

Währenddessen kann jedes Kind überlegen: „Für wen möchte ich ein Licht sein?“

3. Docht einsetzen

Sobald das Förmchen etwa zu einem Drittel mit Wachs gefüllt ist, wird vorsichtig der vorbereitete Docht in die Mitte gesteckt. Anschließend kann weiter Wachs hineingetropft werden, bis das Förmchen vollständig gefüllt ist.

4. Sternenlicht herauslösen

Das Wachs vollständig erkalten lassen. Anschließend kann die fertige Kerze vorsichtig aus dem Förmchen herausgedrückt werden.

5. Dein eigenes Sternenlicht

Jetzt ist dein ganz persönliches Sternenlicht fertig. Jedes Licht sieht ein bisschen anders aus, genau wie jeder Stern am Himmel.

Jedes Kind darf nun überlegen: „Wem möchte ich mein Sternenlicht schenken?“

Das kann zum Beispiel ein Familienmitglied, ein Freund, ein Nachbar oder jemand sein, der gerade eine schwere Zeit erlebt.

Ausklang

Setzt euch gemeinsam in einen Kreis und betrachtet die fertigen Sternenlichter.

Sprecht darüber:

- „Was kann ein Mensch tun, damit es einem anderen besser geht?“
- „Wann hat jemand schon einmal ein Licht für dich gebracht?“
- „Wie kannst du heute für jemand anderen ein Licht sein?“
- „Muss man dafür etwas Großes tun?“

Wertewerkstatt

Anschließend kann jedes Kind eine kleine gute Tat nennen, die es in den nächsten Tagen für einen anderen Menschen tun möchte.

Wichtig

Bei dieser Bastelidee wird mit brennenden Kerzen und heißem Wachs gearbeitet. Deshalb sollten immer nur zwei bis drei Kinder gleichzeitig unter direkter Aufsicht einer erwachsenen Person am Basteltisch arbeiten. Die Kinder sollten das flüssige Wachs nicht berühren. Die anderen Kinder können zunächst zuschauen und anschließend an die Reihe kommen.